

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen SPD	Vorlagen - Nr.: Status: Datum: Eingang:	VO/0109/2005 öffentlich 28.02.2005 28.02.2005	TOP
Stadtverordnetenversammlung Marburg			
<u>Beratende Gremien:</u>	Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr Haupt- und Finanzausschuss Stadtverordnetenversammlung Marburg		

Antrag der Fraktionen B90/Die Grünen und SPD betr. Steckdosenleisten

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, ob

- **sämtliche Büros der Stadtverwaltung mit Steckdosenleisten zum ein- und ausschalten aller angeschlossenen elektrischen Geräte ausgerüstet werden können,**
- **sämtliche Geräte, die im Stand-by-Betrieb arbeiten (z.B. FAX) mit Powersafe-Zusatzgeräten ausgestattet werden können.**

Begründung:

Nach wie vor entsteht ein hoher Stromverbrauch dadurch, dass viele elektrische Geräte im Stand-by-Modus und manche Geräte sogar im Aus-Modus „heimlich“ Strom verbrauchen.

Zwar wird in der Allgemeinen Geschäftsanweisung (AGA) vorgegeben, dass nach Dienstschluss alle Geräte vom Netz zu trennen sind; dies ist jedoch unpraktisch und wird in der Realität nicht immer befolgt.

Mittels Steckdosenleisten, die einen Ein- und Ausschalter haben, können mehrere Geräte gleichzeitig vom Netz getrennt werden. Dies spart erhebliche Stand-by-Kosten und schont die Geräte. Die von der Firma Powersafer angebotenen Geräte ermöglichen darüber hinaus, auch solche Geräte, die im Stand-by-Modus laufen müssen, auf einen minimalen Stromverbrauch zu reduzieren.

Die Kosten für eine Steckdosenleiste sollten 2,99 Euro, die Kosten für ein Power-Safer-Gerät 20 Euro nicht überschreiten. Die jährliche Stromersparnis liegt um ein Vielfaches höher. Der Umwelt kommt es zu Gute.

gez. Dietmar Göttling

gez. Ralf Musket

gez. Dr. Petra Baumann

gez. Uli Severin